

LawickMüller
Keeping Warm Together
Photographie

17. Januar – 21. Februar 2015

Die wachsende Heterogenität der urbanen Gesellschaft in sozioökonomischer, ethnischer und kultureller Hinsicht, stellt neue Anforderungen an unsere "Ambivalenztoleranz" und unsere Fähigkeit in einem Modus urbaner Indifferenz zu leben, das heißt, alles in unserer Umgebung mit einer gewissen Gleich-Gültigkeit zu betrachten.

Die Ausstellung *Keeping Warm Together* spielt mit den sozialen Implikationen von Architektur und zeigt aus Fotos von Berliner Hausfassaden konstruierte Bildreihen von Häuserzeilen mit fiktiver sozialer Mischung. Durch den Verweis auf die unterschiedlichen Lebenswelten hinter den Fassaden werden die Bilder zu Symbolen einer hybriden Kultur.

Zu den Künstlern

Friederike van Lawick und Hans Müller arbeiten seit 1990 künstlerisch zusammen. Mit den Mitteln der Fotografie und digitalen Prozessen schaffen sie Bildserien um das Kernthema Identität und deren Komplexität.

Höhepunkte ihrer Ausstellungstätigkeit waren Beteiligungen an Ausstellungen in der Fondation Cartier, dem Musée du Louvre und dem Maison Européenne de la Photographie in Paris sowie eine Einzelausstellung im Musée de l'Élysée in Lausanne. Auch auf den Fotofestivals in Arles, Groningen, Nizza und Braga waren ihre Werke ausgestellt.

Werke von LawickMüller sind in den Sammlungen der Staatsgalerie Stuttgart, des Maison Européenne de la Photographie, Paris, dem Musée de l'Élysée, Lausanne, und in wichtigen Privatsammlungen zu finden. 2013 realisierten sie eine Plakatintervention in einem Berliner U-Bahnhof im Rahmen der Projektreihe *Kunst im Untergrund*. Arbeiten von LawickMüller waren zuletzt in der vielbeachteten Ausstellung *UNKNOWN: Pictures of Strangers* in der Transformer Station in Cleveland, USA, zu sehen.

Für das in unserer Ausstellung gezeigte Werk *Das Himmlische Jerusalem* wurden LawickMüller in diesen Tagen der 1. Preis im Wettbewerb *Stadttraum-Traumstadt* der Hoepfner-Stiftung zuerkannt.

Vernissage

Samstag, 17. Januar 2015, 19 – 21 Uhr

Egbert Baqué Contemporary Art
Berlin

www.berlin-contemporary-art.com